

EUROPEAN CHAINSAW STANDARDS: 2015

ECS 4: Techniken für Windwurf und gebrochenes Holz

		Diagnostic tools				Critical	
		Written	Practical	Oral	Other		
Was der Motorsägenführer können muss: (Praktischer Test empfohlene Richtzeit 2 – 2: 30) Voraussetzung: ECS3							
ECS4-1	PASSEN SIE AUF SICH (PSA) UND ANDERE BEI DER ARBEIT AUF - Kandidat muss eine geeignete PSA verwenden, die AGB unterschreiben & Ausweis vorzeigen.	√	√				1
1:1	Schnittschutzhose		√			√	1:1
1:2	Sicherheitsschuhwerk		√			√	1:2
1:3	Sicherheitshelm		√			√	1:3
1:4	Augen-und Gehörschutz		√			√	1:4
1:5	Arbeitshandschuhe		√				1:5
1:6	Anliegende Überkleidung		√				1:6
1:7	Persönliches Erste-Hilfe-Päckchen		√			√	1:7
1:8	Mobiles Telefon Notruf, Pfeife		√				1:8
ECS4-2	ARBEITS-UND NOTFALLPLANUNG - Kandidat sollte Gefahren hinsichtlich des Geländes & der zu bearbeitenden Bäume erkennen können	√	√				2
2:1	Gefährdungsbeurteilung im Gelände		√			√	2:1
2:2	Maßnahmen		√				2:2
2:3	Notfallplanung		√				2:3
ECS4-3	BETRIEBLICHE SICHERHEITSPRÜFUNGEN – Kandidat muss vor Arbeitsbeginn die Kette hinsichtlich Zustand/Schärfe und Sicherheit prüfen	√	√				3
3:1	Kalt/Warmstart Methode (Start am Boden/zwischen den Beinen)		√				3:1
3:2	Sicherer Abstand vom Kraftstoffkanister beim Starten (min. 1m oder mehr entsprechend nationaler Vorschriften)		√				3:2
3:3	Kettenbremsentest bei laufender Säge		√			√	3:3
3:4	Überprüfen ob Kettenschmierung funktioniert (z.B. Ölschleudertest, oder Öl auf Treibgliedern vorhanden)		√				3:4
3:5	Kette bewegt sich nicht im Standgas		√				3:5
3:6	An/Aus-Schalter funktionstüchtig		√				3:6
3:7	Erneute Überprüfung der Kettenspannung im „warmen“ Zustand		√				3:7
ECS4-4	ERFÜLLT GESETZLICHE & STANDORTBEDINGTE BESTIMMUNGEN ZUM UMWELTSCHUTZ ENTSPRECHEND DER NATIONALEN NORMEN - Kandidat muss die Spezifikationen überprüfen:	√	√				4
4.1	Schutz der Fauna, Flora, Natur, Wasserkörper, standortbedingte Bestimmungen etc. hinsichtlich Umweltverschmutzung/Schäden		√			√	4.1
ECS4-5	ABTRENNEN VON STÄMMEN AN WURZELTELLERN MIT DURCHMESSERN DIE SOWOHL GRÖßER ALS AUCH KLEINER ALS DIE SCHIENENLÄNGE SIND MIT ANGEPASSTEN SCHNITTECHNIKEN – Der Kandidat mus einen reduktionsschnitt zum Abbau von Zug- und Druckspannung durchführen und mindestens 3 Wurzelteiler abtrennen: Der Kandidat muss einen Wurzelteiler mit Vor- oder Rückhang durch Windenunterstützung oder unter Verwendung einer anderen Technik (Belassen eines Schutzstückes) sichern.	√	√				5
5:1	Gefährdungsbeurteilung, insbesondere die Gefahren, welche von umstürzenden Wurzeltellern sowie zurückspringenden oder zur Seite wegrollenden		√				5:1

	Stämmen ausgehen							
5:2	Druck- und Zugspannung indentifizieren und sich für die richtige Abtrennmethode entscheiden		√				√	5:2
5:3	Abtrennen von Wurzeltellern mit einem Stamm dessen Durchmesser kleiner als die Schienenlänge ist.		√				√	5:3
5:4	Abtrennen von Wurzeltellern mit einem Stamm dessen Durchmesser größer als die Schienenlänge ist.		√				√	5:4
5:5	Abtrennen des Wurzelteller falls Ausformen eines verwertbaren Sortiments		√				√	5:5
5:6	Sicherstellen dass Wurzelteller und abgetrennter Stamm in einer sicheren Position sind und gefahrloses Rücken gewährleistet ist		√				√	5:6
5:7	Absichern eines Wurzelteller mit einer Winde mittels sicherer Ankerpunkte oder Absicherung des Wurzeltellers mit einer anderen stabilisierenden Maschinenkomponenete (z. B. Harvester)		√				√	5:7
5:8	Die Vorgehensweise ist mit dem Winden- oder Maschinenführer abgestimmt und der Kontakt bleibt während der Durchführung erhalten						√	5:8
5:9	Abtrennen eines abgesicherten Wurzeltellers mittels angepasster Schnittechniken (dies kann auch unter Punkt 3,4 oder 5 geprüft werden		√				√	5:9
5:10	Sicherstellen dass Wurzelteller und abgetrennter Stamm in einer sicheren Position sind Ensure tree and root-plate are left safe, in appropriate position & condition		√				√	5:10
5:11	Arbeitsplatz sicher und sauber verlassen		√					5:11
ECS4-6	ARBEITSPLATZ VORBEREITEN & EINEN GEBROCHENEN BAUM FÄLLEN - Der Kandidat muss mindestens einen Baum folgender Art fällen: entweder 1. Einen teilweise entwurzelten Baum; 2. Einen Baum mit gebrochener Krone (Krone hängt noch am Baum); oder 3. Einen Baum mit abgerissener Krone nach Wahl des Prüfers:	√	√					6
6:A1	Bäume nach Gefährdungen durch verrottete Stammteile, gesplittertem Holz, losen Kronen oder Ästen etc. begutachtet ebenso wie einer Beurteilung der Gewichtsverhältnisse.		√				√	6:A1
6:A2	Arbeitsplatz vorbereitet; Behinderungen durch Äste und Astteile, Bodenvegetation etc. beseitigt.		√					6:A2
6:A3	Fällrichtung festgelegt		√					6:A3
6:A4	Rückweichen festgelegt und vorbereitet		√				√	6:A4
6:A5	Das weitere Vorgehen ist abgestimmt, um sicheres Arbeiten (insbes. Sicherheitsabstände) zu gewährleisten, falls eine Winde oder eine andere Maschinenkomponenete zum Einsatz kommt		√				√	6:A5
	Der Kandidat soll einen Baum mit angepasster Fälltechnik fällen (z.B. Vorhänger mit der Haltebandtechnik oder andere anerkannte Sicherheitsfälltechniken)							
6B:1	Sichere Körperhaltung und Position des Motorsägenführers		√				√	6B:1
6B:2	Schneidetechnik je nach Zustand des zu fällenden Baums							6B:2
6B:3	Werkzeuge, Geräte und Maschinen sind dem zu fällenden Baum angepasst							6B:3
6B:4	Umgebungsbeurteilung, herstellung der Sicherheit und Warnrufe bevor der Fällschnitt geführt wird.		√				√	6B:4
6B:5	Fälltechnik entspricht dem zu fällenden Baum							6B:5
6B:6	Fällschnitte sicher durchgeführt						√	6B:6
6B:7	Zurücktreten in die Rückweiche, fallenden Baum und Umgebung		√				√	6B:7

ECS 4: ECS 4: Techniken für Windwurf und gebrochenes Holz

Was der Motorsägenführer wissen und verstehen muss: (Theoretische Prüfung)

1	Er sollte die Arbeitssicherheitsaspekte, Vorschriften, Regeln und Informationen bei der Fällung und Aufarbeitung von einzelnen durch Windwurf entstandenen Wurzeltellern kennen	√		√	√	√	1
----------	---	---	--	---	---	---	----------

2	Er sollte Sicherheits- und Gefahrenaspekte, die beim Abtrennen eines unter starker Spannung stehenden Wurzeltellers im ober- und unterirdischen Bereich aufzeten könnten, kennen.	√		√	√	√	2
3	Er sollte die Spannungsverhältnisse im Holz beim Abtrennen von Wurzeltellern unter starkem Druck und Zug beschreiben können.	√		√	√	√	3
4	Er sollte wissen wann entsprechende Hilfsmittel beim Abtrennen von Wurzeltellern und Bäumen unter schweren Spannungen zum Einsatz kommen müssen.	√		√	√	√	4
5	Er sollte wissen wann Seilwinden bei der Aufarbeitung von Wurzeltellern und Bäumen unter schwerer Spannung zum Einsatz kommen sollten	√		√	√	√	5
6	Er sollte wissen, welche zusätzlichen Sicherheitsaspekte bei der Aufarbeitung von Wurzeltellern und Holz unter starker Spannung zu berücksichtigen sind	√		√	√	√	6
7	Er sollte einschätzen können, wann der Einsatz von Spezialisten bei der Aufarbeitung von entwurzelten oder beschädigten Bäumen notwendig wird	√		√	√	√	7
8	Er sollte entscheiden können welche Winde und welche Zusatzausrüstung eingesetzt werden sollten	√		√	√	√	8
9	Er sollte einen entwurzelten Baum einschätzen und mögliche Ankerpunkte einrichten können	√		√	√	√	9
10	Er sollte die richtige Auswahl von Ankerpunkten und angemessene Formen der Befestigung (z. B. Umlenkrolle, ausreichende Belastungsfähigkeit) kennen	√		√	√	√	10
11	Er sollte wissen wie Umlenkrollen eingesetzt werden und die dabei notwendigen Sicherheitsaspekte kennen.	√		√	√	√	11
12	Er sollte alternative Methoden zum Absichern von Wurzeltellern kennen	√		√	√	√	12
13	Er sollte wissen, wie geworfene Bäume mit einem Durchmesser der größer oder kleiner als die zur Verfügung stehende Schienenlänge abgetrennt werden.	√		√	√	√	13
14	Er sollte wissen wie Bäume mit seitlicher Spannung aufgearbeitet werden	√		√	√	√	14
15	Er sollte wissen wie angelehnte, halbgeworfene Bäume aufgearbeitet werden	√		√	√	√	15
16	Er sollte die Gefährdungen bei der Aufarbeitung von gebrochenen Bäumen mit hängen gebliebener Krone erkennen und wissen wie diese aufgearbeitet werden	√		√	√	√	16
17	Er sollte wissen wie ein in anderen Kronen hängender Baum aufgearbeitet werden sollte	√		√	√	√	17
18	Es sollte wissen wie ein Windwurfverhau im Hang aufgearbeitet werden sollte	√		√	√	√	18
18	Er sollte wissen wie ein Windwurfverhau aus verschiedenen Baumarten mit unterschiedlichen Gefährdungspotentialen aufgearbeitet werden sollte	√		√	√	√	18
19	Er sollte die Sicherungsmöglichkeiten beim Absichern von Wurzeltellern und Stämmen unter starker Spannung kennen	√		√	√	√	19
20	Er sollte die Abläufe beim Rücken von Windwurfbeständen kennen	√		√	√	√	20
		Writen	Practical	Oral	Other	Critical	

--	--	--	--	--